

GdP zum Wirbel um verschobenen Ausbildungsstart in der Landespolizei

Die verunglückte Kommunikation mit jungen Menschen, die sich in einem anspruchsvollen Auswahlverfahren für den Dienst in der Landespolizei qualifiziert haben, führt offenbar zu einem traurigen "Schwarze-Peter-Spiel". Der Landesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP) Torsten Jäger: "Die unsäglichen Haushaltsdiskussionen und die vorübergehende Haushaltssperre haben offenbar zu erheblichen Verunsicherungen geführt. Jetzt sind pragmatische Lösungen notwendig. Wir raten dazu, diese gut geeigneten jungen Menschen schnellstmöglich zum 1.2.2024 einzustellen. Damit könnte die Landesregierung ihr Versprechen zur Aufstellung einer zweiten Einsatzhundertschaft in dieser Legislatur vielleicht doch noch einhalten, denn es fehlen hier nach Erkenntnissen der GdP noch mindestens 40 Neueinstellungsplanungen in 2024".

Der Landesvorstand

Nr. 11/2023 - Kiel, 5. Oktober 2023

V.i.S.d.P.

Dr. Susanne Rieckhof, Landesgeschäftsführerin
Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel
Mobil: 0173-4534384



**Gewerkschaft
der Polizei**
Schleswig-Holstein